

PRESSE-INFORMATION

Frauennotruf steht auch jetzt an der Seite der Frauen

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen „Frauenberatung und Notruf Ostholstein“ in Eutin und Neustadt sind auch weiterhin mit ihrem Beratungsangebot für gewaltbetroffene Frauen und Mädchen da. „Wir sind uns bewusst, dass es gerade in Zeiten von häuslicher Isolation zu vermehrten Konflikten und auch Gewalt in Partnerschaften kommt. So dass sicherlich weiterhin viele Betroffene unsere Unterstützung brauchen.“ betont Julia Dabelstein aus der Beratungsstelle Eutin. „Um unsere Klientinnen zu schützen und Übertragungsketten zu unterbrechen hat unser Team entschieden, alle Beratungen nur noch telefonisch oder per Mail durchzuführen.“ benennt ihre Kollegin Maeve Reichel von der Beratungsstelle in Neustadt die aktuell angepasste Situation. „Aber auch auf diesem Wege können wir wichtige Unterstützung leisten.“

Die Beraterinnen helfen den Frauen einen Überblick über die aktuelle Situation zu gewinnen, informieren z.B. über die Möglichkeiten durch das Gewaltschutzgesetz, zur vertraulichen Spurensicherung oder dem Vorgehen bei einer polizeilichen Anzeige. Viele Betroffene sind innerlich hin-und hergerissen und brauchen vor allem eine außenstehende neutrale Ansprechpartnerin. „Welche Schritte die Frauen gehen, entscheiden sie selbst“ betont Maeve Reichel.

Im vergangenen Jahr haben in Ostholstein insgesamt 213 Frauen und Mädchen die Unterstützung des Frauennotrufes genutzt. Dies sind im Schnitt fünf Beratungs-Anfragen pro Woche. Hiervon hatte der Großteil das Thema Partnerschaftsgewalt.

In der Beratungsstelle Neustadt gibt es zudem Beratung für Schwangere und auch Schwangerschaftskonfliktberatung. Die Mitarbeiterin erreichen sie ebenfalls telefonisch. Für die Konfliktberatung werden weiterhin Termine vor Ort vergeben.

Wer sich genauer informieren möchte, kann dies auf der Internetseite: www.frauennotruf-oh.de. Telefonisch erreichbar sind beide Beratungsstellen montags bis freitags täglich unter den Telefonnummern: 04521/73043 (Eutin) und 04561/9197 (Neustadt). Das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Nummer 08000-116016 ist an allen Tagen und rund um die Uhr besetzt.

Foto:

Ab jetzt am Telefon: Julia Dabelstein bei der Beratungsarbeit in Eutin